

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

JAHRESBERICHT

ZUM 31. DEZEMBER 2023

VERWAHRSTELLE:



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

BERATUNG UND VERTRIEB:



Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds strebt mit einer flexiblen Anlagestrategie an, die Chancen im Anleihenbereich zu fokussieren und zu nutzen. Die geographische und branchenbezogene Aufteilung des Fonds soll sich nach der relativen Attraktivität der einzelnen Märkte richten. Dabei ist beabsichtigt, je nach Marktsituation zur Unterstützung der Rendite Aktien und Rohstoffexposure sowie Geldmarktinstrumente beizumischen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.12.2023		31.12.2022	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Renten	3.719.984,89	60,65	2.926.858,38	41,47
Aktien	1.477.877,93	24,10	2.031.941,97	28,79
Zertifikate	665.830,10	10,86	720.044,40	10,20
Futures	-1.125,00	-0,02	34.087,50	0,48
Festgelder/Termingelder/Kredite	0,00	0,00	850.000,00	12,04
Bankguthaben	250.309,85	4,08	479.661,33	6,80
Zins- und Dividendenansprüche	40.211,70	0,66	37.955,43	0,54
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-19.693,35	-0,32	-22.922,82	-0,32
Fondsvermögen	6.133.396,12	100,00	7.057.626,19	100,00

Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Das Berichtsjahr 2023 war für die Kapitalmärkte mit vielen Herausforderungen verbunden. Einerseits herrschte an den Börsen Hochstimmung und viele große Aktienindizes feierten ein Rekordhoch nach dem anderen, andererseits kam die Politik und die Wirtschaft nicht wirklich aus der Dauerkrise: Meldungen von Krieg, Inflation, Zinserhöhung, Rezession und ein andauernder Streit der deutschen Ampelregierung beherrschten das Geschehen der alltäglichen Berichterstattung. 2023 war es vor allem die starke Kursentwicklung von verhältnismäßig wenigen Unternehmen (siehe z. B. die Magnificent (großartigen) 7“ aus dem IT- und Technologiesektor), die zu einer derart guten Performance auf Indexebene führte. Viele breit aufgestellte vermögensverwaltende Fondsmandate, wie es auch der FIVV-MIC-Mandat-Defensiv ist, taten sich in diesem Marktumfeld oftmals schwer. Die schnell und stark steigenden Zinsen führten zusätzlich zu unüblich starken Kursbewegungen im Bereich der festverzinslichen Wertpapiere. Dank der frühzeitigen Reduzierung der durchschnittlichen Restlaufzeit hielt sich die negative Auswirkung des Zinsanstiegs auf das Fondsmandat in Grenzen. Entsprechend der unsicheren Rahmenbedingungen im Allgemeinen hielt das Fondsmanagement nahezu über den gesamten Berichtszeitraum hinweg die Untergewichtung im Aktiensegment bei. Anstelle der typischerweise 20-prozentigen Aktienquote lag diese im Berichtszeitraum in der Regel meist nur bei rund 15 Prozent. Einerseits wurden hierfür einzelne Aktientitel reduziert, andererseits vor allem aber Index-Future-Kontrakte (auf den deutschen Aktienindex DAX) verkauft. Losgelöst davon war die breite Diversifikation mit die wichtigste Variable in Bezug auf die Reduzierung von Risiken. Die Streuung erstreckte sich innerhalb der Branchen, Regionen, Währungen sowie auf unterschiedliche Assetklassen (inklusive edelmetallnaher Investments). Das Segment der festverzinslichen Wertpapiere wurde über das Jahr hinweg deutlich aufgestockt und ist zum Stichtag 31.12.2023 mit rund 61% gewichtet (vs. Jahresanfang: 41%). Der Zinsanstieg machte Neuemissionen von Anleihen zuletzt wieder deutlich attraktiver, die je nach Ausgestaltung wieder lukrative Kupons aufweisen. Um das Einzeltitelrisiko gering zu halten, wurden Investitionen in ein Unternehmen / Wertpapier in der Regel nicht höher als rund 2 - 3 Prozent des Fondsvolumens getätigt. Trotz aller Umstände konnte ein, dem Risiko- / Rendite-Profil entsprechend erfreulicher Zugewinn in Höhe von 3,3% erwirtschaftet werden.

Gegen Ende des Berichtsjahres wurde die Untergewichtung des Aktiensegments allmählich reduziert und ein Teil der Index-Future-Kontrakte glattgestellt. Mit Blick auf die ersten Tage im neuen Jahr wird die Rückkehr zur neutralen Aktiengewichtung weiter vorangetrieben. Die angespannte politische Stimmung, die Rezessionsgefahr hierzulande, die höheren Zinsen und die hartnäckige Inflation sind alles Dinge, welche der Kapitalmarkt auch 2024 nicht gänzlich ignorieren wird. Eine weiterhin erhöhte Schwankung gilt aus Sicht der verantwortlichen Personen daher als sehr wahrscheinlich, wenngleich diesmal weitaus optimistischer auf die kommenden zwölf Monate geblickt wird, als es noch vor einem Jahr der Fall war. Eine attraktive Bewertung, weiter steigende Unternehmensgewinne und die unter normalen Umständen bevorstehende Wende bei der Notenbankpolitik sollten ein weiteres Kurspotenzial für 2024 eröffnen.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus verkauften Futures.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +3,30%¹.

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Vermögensübersicht zum 31.12.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	6.153.089,47	100,32
1. Aktien	1.477.877,93	24,10
Bundesrep. Deutschland	673.046,85	10,97
China	71.042,06	1,16
Frankreich	206.931,69	3,37
Großbritannien	160.055,01	2,61
Italien	88.163,00	1,44
Schweiz	75.939,32	1,24
USA	202.700,00	3,30
2. Anleihen	3.719.984,89	60,65
< 1 Jahr	341.752,25	5,57
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	2.361.060,64	38,50
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	792.069,87	12,91
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	225.102,13	3,67
3. Zertifikate	665.830,10	10,86
EUR	665.830,10	10,86
4. Derivate	-1.125,00	-0,02
5. Bankguthaben	250.309,85	4,08
6. Sonstige Vermögensgegenstände	40.211,70	0,66
II. Verbindlichkeiten	-19.693,35	-0,32
III. Fondsvermögen	6.133.396,12	100,00

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	5.863.692,92	95,60
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	5.167.349,84	84,25
Aktien							EUR	1.477.877,93	24,10
Roche Holding AG Inhaber-Aktien SF 1	CH0012032113		STK	270	0	0 CHF	261,400	75.939,32	1,24
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005		STK	325	0	140 EUR	241,950	78.633,75	1,28
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111		STK	1.600	0	0 EUR	48,780	78.048,00	1,27
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004		STK	1.670	0	710 EUR	44,855	74.907,85	1,22
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508		STK	3.145	1.080	2.605 EUR	21,750	68.403,75	1,12
DWS Group GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE000DWS1007		STK	2.450	0	0 EUR	34,800	85.260,00	1,39
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	DE000ENAG999		STK	6.900	0	13.070 EUR	12,150	83.835,00	1,37
ENEL S.p.A. Azioni nom. EO 1	IT0003128367		STK	13.100	13.100	0 EUR	6,730	88.163,00	1,44
Engie S.A. Actions Port. EO 1	FR0010208488		STK	3.955	5.980	2.025 EUR	15,918	62.955,69	1,03
freenet AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0Z2Z25		STK	2.955	0	1.055 EUR	25,340	74.879,70	1,22
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	DE0008402215		STK	295	0	135 EUR	216,300	63.808,50	1,04
RWE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007037129		STK	1.585	0	415 EUR	41,180	65.270,30	1,06
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271		STK	1.155	490	570 EUR	61,600	71.148,00	1,16
Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur EO 5	FR0000124141		STK	2.550	0	1.000 EUR	28,560	72.828,00	1,19
Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10	GB0007188757		STK	1.295	0	0 GBP	58,420	87.329,91	1,42
Shell PLC Reg. Shares Class EO -,07	GB00BP6MXD84		STK	2.450	0	1.100 GBP	25,715	72.725,10	1,19
Bank of China Ltd. Registered Shares H YC 1	CNE1000001Z5		STK	205.600	0	55.600 HKD	2,980	71.042,06	1,16
AbbVie Inc. Registered Shares DL -,01	US00287Y1091		STK	490	0	0 USD	154,970	68.750,84	1,12
Intl Business Machines Corp. Registered Shares DL -,20	US4592001014		STK	435	0	200 USD	163,550	64.413,08	1,05
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	US4781601046		STK	490	0	0 USD	156,740	69.536,08	1,13
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	3.023.641,81	49,30
2,2500 % adidas AG Anleihe v.2014(26/26)	XS1114159277		EUR	84	84	0 %	98,423	82.675,32	1,35
1,2500 % B.A.T. Intl Finance PLC EO-Med.-Term Notes 2015(26/27)	XS1203859928		EUR	100	0	0 %	93,167	93.167,00	1,52
3,1250 % BayWa AG Notes v.2019(2024/2024)	XS2002496409		EUR	100	0	0 %	99,552	99.552,00	1,62
0,5000 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2022(25)	XS2447561403		EUR	90	90	0 %	96,704	87.033,60	1,42
1,8750 % Carrefour S.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/26)	FR0014009DZ6		EUR	100	100	0 %	96,734	96.734,00	1,58
2,5000 % Continental AG MTN v.20(26/26)	XS2178586157		EUR	99	0	0 %	98,919	97.929,81	1,60
3,8750 % Deutsche Börse AG Anleihe v.23(23/26)	DE000A351ZR8		EUR	100	100	0 %	102,242	102.242,00	1,67

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw.		Bestand	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Anteile bzw. Whg. in 1.000	31.12.2023						
0,8750 % E.ON SE Medium Term Notes v.22(24/25)	XS2463505581		EUR	89	89	0	%	97,539	86.809,71	1,42
1,6250 % Fraport AG Ffm.Airport.Ser.AG IHS v. 2020 (2024/2024)	XS2198798659		EUR	70	0	0	%	98,715	69.100,50	1,13
1,2500 % Fresenius Medical Care KGaA MTN v.2019(2029/2029)	XS2084488209		EUR	57	0	0	%	87,465	49.855,05	0,81
3,2500 % HORNBACH Baumarkt AG Anleihe v.2019(2026/2026)	DE000A255DH9		EUR	100	0	0	%	95,736	95.736,00	1,56
1,1250 % Kon. KPN N.V. EO-Med.-Term Notes 2016(16/28)	XS1485533431		EUR	100	0	0	%	92,269	92.269,00	1,50
2,3750 % Louis Dreyfus Company Fin.B.V. EO-Notes 2020(20/25)	XS2264074647		EUR	100	0	0	%	97,694	97.694,00	1,59
3,3750 % LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE EO-Medium-Term Notes 23(23/25)	FR001400HJE7		EUR	100	100	0	%	100,707	100.707,00	1,64
2,6250 % Mercedes-Benz Int.Fin. B.V. EO-Medium-Term Notes 2020(25)	DE000A289RN6		EUR	86	86	0	%	99,107	85.232,02	1,39
1,5000 % METRO AG Med.-Term Nts.v.2015(2025)	XS1203941775		EUR	69	0	0	%	97,442	67.234,98	1,10
4,1250 % Nordea Bank Abp EO-Non-Preferred MTN 2023(28)	XS2618906585		EUR	100	100	0	%	103,334	103.334,00	1,68
0,7500 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/25)	XS2441244535		EUR	104	104	0	%	97,000	100.880,00	1,64
1,8750 % Otto (GmbH & Co KG) MTN v.2017(2017/2024)	XS1625975153		EUR	100	0	0	%	99,413	99.413,00	1,62
4,5000 % Porsche Automobil Holding SE Medium Term Notes v.23(28/28)	XS2615940215		EUR	71	71	0	%	106,297	75.470,87	1,23
2,7500 % Rumänien EO-Med.-T. Nts 2015(25) Reg.S	XS1312891549		EUR	64	0	0	%	97,819	62.604,16	1,02
2,1250 % RWE AG Medium Term Notes v.22(26/26)	XS2482936247		EUR	89	89	0	%	97,862	87.097,18	1,42
2,2000 % RZD Capital PLC EO-Ln Prt.Nts 19(27)Rus.Railw.	XS1843437036		EUR	100	0	0	%	68,092	68.092,00	1,11
0,7500 % Sagax EURO MTN NL B.V. EO-Med.-Term Notes 2021(21/28)	XS2291340433		EUR	100	0	0	%	85,659	85.659,00	1,40
0,8750 % Sanofi S.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/25)	FR0014009KS6		EUR	100	100	0	%	97,071	97.071,00	1,58
2,7500 % Schaeffler AG MTN v.2020(2020/2025)	DE000A289Q91		EUR	100	0	0	%	98,322	98.322,00	1,60
1,7500 % Sixt SE MTN v.2020(2024/2024)	DE000A3H2UX0		EUR	75	0	0	%	98,249	73.686,75	1,20
1,0000 % Südzucker Intl Finance B.V. EO-Notes 2017(17/25)	XS1724873275		EUR	104	0	0	%	95,369	99.183,76	1,62
1,2000 % Swedish Match AB EO-Medium-Term Nts 2017(25/25)	XS1715328768		EUR	100	0	0	%	95,676	95.676,00	1,56
1,2500 % Symrise AG Anleihe v.2019(2025/2025)	DE000SYM7720		EUR	102	0	0	%	95,905	97.823,10	1,59
2,7500 % Telecom Italia S.p.A. EO-Med.-Term Notes 2019(25/25)	XS1982819994		EUR	100	0	0	%	97,687	97.687,00	1,59
0,8750 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2020(28)	XS2234567233		EUR	100	0	0	%	89,575	89.575,00	1,46
0,3750 % Vonovia SE Medium Term Notes v.21(21/27)	DE000A3E5MG8		EUR	100	0	0	%	89,523	89.523,00	1,46
2,7500 % Wienerberger AG EO-Schuldv. 2020(20/25)	AT0000A2GLA0		EUR	100	0	0	%	98,572	98.572,00	1,61
Zertifikate								EUR	665.830,10	10,86
DB ETC PLC ETC Z15.06.60 XTR Phys Gold E	DE000A1EK0G3		STK	1.910	0	990	EUR	125,310	239.342,10	3,90
Deut. Börse Commodities GmbH Xetra-Gold IHS 2007(09/Und)	DE000A0S9GB0		STK	7.120	0	0	EUR	59,900	426.488,00	6,95

**Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Defensiv**

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	696.343,08	11,35
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	696.343,08	11,35
1,6250 % BPP Europe Holdings S.A.R.L. EO-Medium-Term Nts 2021(21/30)	XS2398746144		EUR	100	0	0 %	80,226	80.226,00	1,31
2,2500 % Branicks Group AG Anleihe v.2021(2021/2026)	XS2388910270		EUR	100	0	0 %	32,741	32.741,00	0,53
1,2500 % Daimler Truck Intl Finance EO-Med.-Term Notes 2022(25)	XS2466172280		EUR	100	100	0 %	97,264	97.264,00	1,59
2,6140 % East Japan Railway Co. EO-Medium-Term Notes 2022(25)	XS2526860965		EUR	100	100	0 %	98,915	98.915,00	1,61
3,0000 % Netflix Inc. EO-Notes 2020(20/25) Reg.S	XS2166217278		EUR	100	0	0 %	99,529	99.529,00	1,62
2,6520 % Nissan Motor Co. Ltd. EO-Notes 2020(20/26) Reg.S	XS2228683277		EUR	100	0	0 %	97,667	97.667,00	1,59
2,5000 % Volvo Car AB EO-Med.-Term Nts 2020(20/27)	XS2240978085		EUR	100	0	0 %	94,980	94.980,00	1,55
3,8750 % United States of America DL-Notes 2023(33)	US91282CHT18		USD	105	105	0 %	99,953	95.021,08	1,55
Summe Wertpapiervermögen 2)							EUR	5.863.692,92	95,60

**Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Defensiv**

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate							EUR	-1.125,00	-0,02
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate							EUR	-1.125,00	-0,02
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	-1.125,00	-0,02
FUTURE DAX (PERFORMANCE-INDEX) 15.03.24 EUREX									
		185	EUR	Anzahl	-1			-1.125,00	-0,02

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	250.309,85	4,08
Bankguthaben							EUR	250.309,85	4,08
EUR - Guthaben bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	248.438,79			% 100,000	248.438,79	4,05
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:									
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			USD	2.066,59			% 100,000	1.871,06	0,03
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	40.211,70	0,66
Zinsansprüche			EUR	39.097,91				39.097,91	0,64
Dividendenansprüche			EUR	400,86				400,86	0,01
Quellensteueransprüche			EUR	712,93				712,93	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-19.693,35	-0,32
Verwaltungsvergütung			EUR	-3.174,71				-3.174,71	-0,05
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.511,17				-1.511,17	-0,02
Anlageberatungsvergütung			EUR	-9.524,14				-9.524,14	-0,16
Prüfungskosten			EUR	-4.986,11				-4.986,11	-0,08
Veröffentlichungskosten			EUR	-497,22				-497,22	-0,01
Fondsvermögen							EUR	6.133.396,12	100,00 1)

**Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Defensiv**

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Anteilwert							EUR	52,35	
Ausgabepreis							EUR	54,44	
Anteile im Umlauf							STK	117.161	

Fußnoten:

- 1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
- 2) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 29.12.2023	
CHF	(CHF)	0,9294000	= 1 EUR (EUR)
GBP	(GBP)	0,8663000	= 1 EUR (EUR)
HKD	(HKD)	8,6243000	= 1 EUR (EUR)
USD	(USD)	1,1045000	= 1 EUR (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

185 Eurex Deutschland

Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
AT & T Inc. Registered Shares DL 1	US00206R1023	STK	0	3.900	
BayWa AG vink. Namens-Aktien o.N.	DE0005194062	STK	4.125	4.125	
Branicks Group AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1X3XX4	STK	0	7.400	
PepsiCo Inc. Registered Shares DL -,0166	US7134481081	STK	0	500	
Telefónica Deutschland Hldg AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1J5RX9	STK	0	28.200	
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1	STK	0	2.600	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
EnviTec Biogas AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0MVLS8	STK	0	1.710	
Verzinsliche Wertpapiere					
1,8750 % thyssenkrupp AG Medium Term Notes v.19(23/23)	DE000A2YN6V1	EUR	0	52	
Nichtnotierte Wertpapiere *)					
Verzinsliche Wertpapiere					
2,6250 % K+S Aktiengesellschaft Anleihe v.2017(2017/2023)	XS1591416679	EUR	0	101	
1,2500 % Kreditanst.f.Wiederaufbau NK-Med.Term Nts. v.19(23)	XS2046690827	NOK	0	970	
4,0000 % Lb.Hessen-Thüringen GZ Nachr.Inh.Schv.Em. 13(23)	DE000HLB02N4	EUR	0	99	
3,5000 % Nidda Healthcare Holding GmbH Anleihe v.17(17/24) Reg.S	XS1690644668	EUR	0	100	
3,3750 % Stellantis N.V. EO-Med.-Term Notes 2020(20/23)	XS2178832379	EUR	0	100	
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
8,0000 % DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. ITV v.22(23)BYW6	DE000DW3DMF0	EUR	0	165	

**Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Defensiv**

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)

EUR

2.350,64

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	28.759,67	0,25
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	33.203,47	0,28
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	36.482,53	0,31
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	39.740,94	0,34
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	18.484,48	0,16
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-4.313,95	-0,04
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	-5.702,16	-0,05
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge		EUR	146.654,97	1,25
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-53.970,18	-0,46
- Verwaltungsvergütung	EUR	-13.492,54		
- Beratungsvergütung	EUR	-40.477,64		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-6.422,45	-0,06
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-5.805,04	-0,05
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	4.163,05	0,04
- Depotgebühren	EUR	-3.778,71		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	8.011,97		
- Sonstige Kosten	EUR	-70,21		
Summe der Aufwendungen		EUR	-62.034,62	-0,53
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	84.620,35	0,72
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	148.670,50	1,27
2. Realisierte Verluste		EUR	-271.844,18	-2,32
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	-123.173,67	-1,05
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	27.439,55	0,23
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	229.218,73	1,96

Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	256.658,28	2,19
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	218.104,95	1,86

Entwicklung des Sondervermögens

				2023
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres				EUR 7.057.626,19
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr				EUR 0,00
2. Zwischenausschüttungen				EUR 0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)				EUR -1.134.711,38
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	291.564,47		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-1.426.275,85		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich				EUR -7.623,64
5. Ergebnis des Geschäftsjahres				EUR 218.104,95
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	27.439,55		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	229.218,73		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres				EUR 6.133.396,12

Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil

				insgesamt	je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar					
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR			-38.553,33	-0,33
2. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR			38.553,33	0,33
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	EUR			0,00	0,00
II. Wiederanlage				EUR 0,00	-0,00

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020	Stück	98.661	EUR	5.059.785,14	EUR	51,28
2021	Stück	127.916	EUR	6.742.802,05	EUR	52,71
2022	Stück	139.260	EUR	7.057.626,19	EUR	50,68
2023	Stück	117.161	EUR	6.133.396,12	EUR	52,35

**Jahresbericht
FIVV-MIC-Mandat-Defensiv**

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR

422.825,00

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG (Broker) DE

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

95,60

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

-0,02

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 01.04.2020 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag

0,33 %

größter potenzieller Risikobetrag

0,57 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag

0,50 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:

1,02

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

Bloomberg Commodity Index (USD) (ID: XFI000002269 | BB: BCOM)

10,00 %

FTSE Euro Broad Investment-Grade Total Return (EUR) (ID: XFI000000573 | BB: SBEB)

30,00 %

MSCI All Countries World Net Return (EUR) (ID: XFI000000229 | BB: NDEEWNR)

50,00 %

NYSE Arca Gold BUGS Price Return (USD) (ID: XFI000003105 | BB: HUI)

10,00 %

Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	52,35
Ausgabepreis	EUR	54,44
Anteile im Umlauf	STK	117.161

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,04 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	EUR	0,00
---	-----	------

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	0,00
Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)		
Transaktionskosten	EUR	6.071,72

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	84,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3
 Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
 Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens FIVV-MIC-Mandat-Defensiv - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Jahresbericht FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 19. April 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht

FIVV-MIC-Mandat-Defensiv

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–
Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan
Frank Eggloff, München
Mathias Heiß, Langen
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe
Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Ellen Engelhardt, Glauburg
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Hausanschrift:

Kaiserstraße 24
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 10 40
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0
Telefax: 069 / 21 61-1340
www.hal-privatbank.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft
Haftendes Eigenkapital: Mio. € 599 (Stand: 31.12.2022)

3. Anlageberatungsgesellschaft und Vertrieb

FIVV AG

Postanschrift:

Herterichstraße 101
81477 München

Telefon (089) 37 41 00 - 0
Telefax (089) 37 41 00 - 100
www.fivv.de

WKN / ISIN: A2PS25 / DE000A2PS253